

An den
Landrat des Kreises Kleve
Herrn W. Spreen

im Hause

16.11.2009 rk/kp

Betr.: Sitzung des Kreisausschusses am 26.11. und des Kreistages am 17.12.2009
hier: Beantragung und Behandlung des Tagesordnungspunktes
„Konjunkturpaket II“

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion beantragt zum o.a. Tagesordnungspunkt folgendes zu beschließen:

Der Landrat des Kreises Kleve wird aufgefordert, jetzt unverzüglich weitere Sofortmaßnahmen dem Kreistag Kleve zur Beschlussfassung vorzuschlagen, die aus den Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert werden können.

Die von Fraktionen des Kreistages eingebrachten Vorschläge sind dabei, wenn möglich, zu berücksichtigen.

Begründung:

Von den insgesamt mehr als 6,7 Millionen Euro, die die CDU/SPD-Bundesregierung dem Kreis Kleve im Rahmen des Konjunkturpaketes II zur Verfügung gestellt hat, sind bis jetzt erst 3,5 Millionen Euro vom Kreis Kleve verplant worden. Demnach sind noch fast 3,3 Millionen Euro offen, die vom Kreis Kleve nun ebenfalls schnellstmöglich in Maßnahmen investiert werden sollten.

Damit könnte die immer noch schwache Konjunktur im Kreis Kleve weiter belebt werden. Sinnvolle öffentliche Investitionen in energetische Gebäudesanierungen würden Arbeitsplätze sichern, Beschäftigung fördern und langfristig Energiekosten senken sowie Umweltbelastungen reduzieren.

Die SPD-Kreistagsfraktion hatte bereits geeignete Maßnahmen vorgeschlagen. Bis Ende 2010 muss der Kreis Kleve die Projekte und Maßnahmen eigentlich abschließen, um in den Genuss der Finanzmittel zu kommen. Im Jahr 2011 können die Finanzhilfen nur für Investitionsvorhaben eingesetzt werden, die noch in 2010 begonnen wurden und bei denen im Jahr 2011 ein selbstständiger Abschnitt des Investitionsvorhabens abgeschlossen wird. Daher drängt die Zeit. Es muss jetzt gehandelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Katzy
Vorsitzender

gez.
Thorsten Rupp
Geschäftsführer

Zur Kenntnisnahme an: CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktion Die Linke